

Gemeinde Travenbrück
Sitzung der Gemeindevertretung
vom 12.07.2018
im Feuerwehrgerätehaus in Schlamersdorf,
Dorfstraße 4a

Das Protokoll dieser Sitzung
umfasst die Seiten 1 bis 11

Beginn: 19.30 Uhr
Ende: 22.20 Uhr
Unterbrechung: von 21.25 Uhr bis 21.35 Uhr

Maltzahn
(Protokollführer)

Gesetzl. Mitgliederzahl: 13

Anwesend:

a) stimmberechtigt:

1. Bürgermeister Pareike
2. GV Ramm
3. GV Tietjen
4. GV Degenhard
5. GV Steentoft
6. GV Flotow
7. GV Borcharding
8. GV Greller
9. GV Meins
10. GV Backhaus

b) nicht stimmberechtigt:

1. Herr Maltzahn vom Amt Bad Oldesloe-Land, zugleich Protokollführer
2. Bgl. Ausschussmitglied Filusch

Es fehlten entschuldigt:

1. GV Wendler
2. GV Nemitz
3. GV Bitsching

Die Mitglieder der Gemeindevertretung waren durch Einladung vom 29.06.2018 für Donnerstag, den 12.07.2018 unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen.

Zeit, Ort und Stunde der Sitzung sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekanntgegeben. Der Vorsitzende stellt bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung Einwendungen nicht erhoben wurden.

Die Gemeindevertretung ist nach der Zahl der erschienenen Mitglieder - 13 - beschlussfähig.

Erweiterungs- und Änderungswünsche zur Tagesordnung gibt es nicht. Für die Tagesordnungspunkte 13-15 wird nicht öffentliche Beratung beantragt. Eine Aussprache über diesen Antrag wird nicht gewünscht.

Die Gemeindevertretung beschließt in öffentlicher Sitzung:

Die Tagesordnungspunkte 13-15 werden in nicht öffentlicher Sitzung abgehandelt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Tagesordnung:

1. Einwohnerfragestunde
2. Protokolle der Sitzungen vom 13.03.2018 u. 13.06.2018
3. Bericht des Bürgermeisters
4. Anfragen und Mitteilungen der Gemeindevertreter/innen
5. Über- und außerplanmäßige Ausgaben
6. Beschaffung und Aufbau einer Geschwindigkeitsanzeiganlage mit Zählfunktion in der Schloßstraße/K65
7. Umsetzung der Umgebungslärmrichtlinie Schleswig-Holstein in der Gemeinde Travenbrück;
 - a) Stellungnahme der Träger öffentlicher Belange
 - b) Ergebnis der öffentlichen Auslegung
 - c) Beschluss über Aktionsplan
8. 3. Änderung des Flächennutzungsplanes im Ortsteil Vinzier für das Gebiet: Ortsausgang Richtung Bad Oldesloe, nördlich der Hauptstraße (K66), südlich der Straße Zum Schlagen;
hier: Entwurfs- und Auslegungsbeschluss
9. Bebauungsplan Nr. 10 für das Gebiet „südlich der Oldesloer Straße Nr. 1a bis 7 und Zur Kirche 1“;
hier: Entwurfs- und Auslegungsbeschluss
10. 4. Änderungssatzung zur Hauptsatzung der Gemeinde Travenbrück, Kreis Stormarn;
hier: Neue Fassung des § 5 Abs. 1 und 2 – Ständige Ausschüsse
11. Wahl weiterer Ausschussmitglieder und Stellvertreter/innen
 - a) Ausschuss für Finanzen, Aufgabenkontrolle und Prüfung der Jahresrechnung
 - b) Ausschuss für Bau, Wege, Umwelt und Wasserwirtschaft
 - c) Kultur-, Sport- und Sozialausschuss
12. Bericht des Ausschussvorsitzenden Herrn Steentoft;
hier: Sachstandsbericht 40-jähriges Bestehen der Gemeinde Travenbrück

13. Grundstücksangelegenheiten

14. Vertragsangelegenheiten

15. Personalangelegenheiten

TOP 1: Einwohnerfragestunde

Herr Schumacher bittet zu prüfen, ob gemeindeeigene Flächen mit blühenden Pflanzen angesät werden können. Es gebe sehr gute Saatmischungen, mit denen dem Insektensterben entgegengewirkt werden kann. Insbesondere denkt er an eine ausgewiesene Ausgleichsfläche im Baugebiet Schmiedekoppel. In mehreren Wortbeiträgen stößt diese Anregung auf Zustimmung. Es besteht Einvernehmen, dass der zuständige Bau- und Wegeausschuss sich der Angelegenheit annehmen soll.

TOP 2: Protokolle der Sitzungen vom 13.03.2018 und 13.06.2018

Gegen die Protokolle der Sitzungen vom 13.03.2018 und 13.06.2018 werden keine Einwendungen erhoben.

TOP 3: Bericht des Bürgermeisters

Bürgermeister Pareike spricht folgende Angelegenheiten an:

- a) Der Haushalt 2018 wurde ohne Auflagen genehmigt.
- b) Die Entschädigungsverordnung für die Feuerwehren wurde geändert. Es wird daher erforderlich, die Haushaltsansätze zu erhöhen.
- c) Der Kreis beabsichtigt, die Kreisumlage im nächsten Jahr zu senken. Über den Gemeindetag läuft ein Anhörungsverfahren.
- d) Kürzlich hat Wirtschaftsminister Buchholz das Kloster besucht und über die Ergebnisse der von ihm veranlassten Lärmschutzberechnungen berichtet. Dabei hat sich gezeigt, dass die maßgeblichen Lärmpegel in der Straße „Am Dreieck“ überschritten werden. Dies wird dazu führen, dass ein Planfeststellungsverfahren für eine erweiterte Lärmschutzwand eingeleitet werden wird. Dies wird allgemein begrüßt.
- e) Kürzlich hat es ein Feuer an der Brücke in den Travewiesen gegeben. Das Feuer konnte relativ schnell gelöscht werden, ansonsten hat die Gemeinde mit der Brücke nichts zu tun, da sie und die erschlossenen Flächen dem Angelverein gehören.
- f) Herr Pareike hat in der letzten Woche konstituierende Sitzungen besucht. Im Schulverband Bad Oldesloe (Masurenweg Schule) wurde der Lasbeker Bürgermeister Harald Ladders zum Vorstandsvorsteher gewählt, neuer Amtsvorsteher ist der Pölitzer Bürgermeister Martin Beck.

TOP 4: Anfragen und Mitteilungen der Gemeindevertreter/innen

Folgende Angelegenheiten werden angesprochen:

- a) Herr Backhaus fragt an, ob bei der Gemeinde-Gazette berücksichtigt wurde, dass ein klärender Artikel über die Erhöhung der Abwassergebühren aufgenommen werden sollte. Herr Steentoft als Schriftleiter teilt mit, dass jetzt gerade eine Ausgabe in Druck geht, aber in der nächsten Ausgabe ein entsprechender Artikel platziert werden kann. Herr Backhaus würde diesen verfassen wollen.

noch zu TOP 4):

- b) Des Weiteren bittet Herr Backhaus sich Gedanken darüber zu machen, wie künftig mit Anträgen, Beschwerdeanzeigen, Verbesserungswünschen usw. umgegangen werden soll. Bisher hat Bürgermeister Lengfeld aufgrund der ihm zur Verfügung stehenden Zeit und seiner Erfahrung vieles alleine regeln können, was von Herrn Pareike als neuem, noch beruflich aktivem Bürgermeister nicht erwartet werden könne. Herr Greller schlägt in dem Zusammenhang vor, zunächst einmal eine Gemeindebegehung durchzuführen, damit auch die neuen Mitglieder der Gemeindevertretung auf den aktuellen Stand der Dinge gebracht werden können. Im Übrigen sollte mit den Ausschussvorsitzenden ein Gespräch über eine sinnvolle Aufgabenabgrenzung geführt werden.
- c) Herr Meins weist auf die beschädigten Schraffen am Ortseingang Schlamersdorf hin. Die zuständige Sachbearbeiterin im Amt wird die Schadensersatzansprüche der Gemeinde nach ihrem Urlaub durchsetzen.
- d) Herr Meins bittet dafür Sorge zu tragen, dass der im Frühjahr angesäte und nun erstmals gemähte Bolzplatz in Schlamersdorf endgültig fertig gestellt wird. Dazu gehört die Beschaffung von Toren, die Aufstellung einer Einzäunung und ein Ballfangzaun. Der Kulturausschuss wird sich der Sache zusammen mit dem Flächeneigentümer annehmen.
- e) Herr Meins bittet dafür Sorge zu tragen, dass die Wiesenstraße in Nütschau in Anbetracht der dort fortschreitenden Bebauung eine Straßenbeleuchtung erhält. Eine formelle Beschlussfassung über die Erweiterung der Straßenbeleuchtung gibt es noch nicht, dieses müsste nachgeholt werden, im Haushalt 2019 wären dann entsprechende Mittel bereitzustellen.
- f) Herr Meins bittet Herrn Borcharding dafür Sorge zu tragen, dass die Voraussetzungen für die vorgesehenen Umbauarbeiten am Feuerwehrgerätehaus Schlamersdorf durchgeführt werden.
- g) Herr Ramm merkt an, dass einige Hydranten in Schlamersdorf reparaturbedürftig sind. Eine entsprechende Meldung sollte an die Stadtwerke herausgehen.
- h) Herr Borcharding berichtet, dass es mit den Arbeiten am Gemeinschaftshaus nun gut vorangehe. Der Kindergarten wird voraussichtlich wie geplant seinen Betrieb zu Beginn des neuen Kindergartenjahres aufnehmen können.
- i) Herr Greller fragt an, ob es Schulungsmöglichkeiten für neue Gemeindevertreter gebe. Herr Maltzahn antwortet, dass nach seinem Kenntnisstand keine zentrale Veranstaltung auf amtsebene geplant sei, es aber Angebote der Verwaltungsakademie gebe.

TOP 5: Über- und außerplanmäßige Ausgaben

Die über- und außerplanmäßigen Ausgaben gemäß Nachweis werden zur Kenntnis genommen und im erforderlichen Umfang genehmigt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 6: Beschaffung und Aufbau einer Geschwindigkeitsanzeigeanlage mit Zählfunktion in der Schlosstraße/K 65

Anlieger haben über das Ordnungsamt des Amtes Bad Oldesloe-Land die Installation einer Geschwindigkeitsmessanlage beantragt. Mit den gewonnenen Daten soll die Polizei dazu veranlasst werden, dort ihrerseits Geschwindigkeitskontrollen durchzuführen. Die Sinnhaftigkeit dieser Maßnahme wird in mehreren Wortbeiträgen infrage gestellt. Außerdem gibt es Erkenntnisse, dass die Polizei sich von auf diese Weise gewonnenen Erkenntnissen nicht beeinflussen lassen wird.

Die Gemeindevertretung beschließt:

Die Beschaffung einer Geschwindigkeitsmessanlage für die Schlosstraße wird abgelehnt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 7: Umsetzung der Umgebungslärmrichtlinie Schleswig-Holstein in der Gemeinde Travenbrück;
a) Stellungnahme der Träger öffentlicher Belange
b) Ergebnis der öffentlichen Auslegung
c) Beschluss über Aktionsplan

Gemäß Sitzungsvorlage beschließt die Gemeindevertretung:

a) Die eingegangenen Stellungnahmen des Landesbetriebs Straßenbau und Verkehr Schl.-Holstein, Kiel werden zur Kenntnis genommen.

b) Die Gemeinde nimmt zur Kenntnis, dass während der öffentlichen Auslegung keinerlei Anregungen bzw. Stellungnahmen eingegangen sind.

c) Die Gemeinde beschließt den vorliegenden Aktionsplan ohne Maßnahmen für die nächsten fünf Jahre (Ziff. 3.2), da keine relevanten Lärmbelastungen vorhanden sind.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 8: 3. Änderung des Flächennutzungsplanes im Ortsteil Vinzier für das Gebiet:
Ortsausgang Richtung Bad Oldesloe, nördlich der Hauptstraße (K66), südlich der Straße Zum Schlagen;
hier: Entwurfs- und Auslegungsbeschluss

Nach einer kurzen Aussprache über die rechtlichen Hintergründe und dem Geltungsbereich beschließt die Gemeindevertretung gemäß Sitzungsvorlage des Planlabors Stolzenberg:

1. Die während der frühzeitigen Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange zur 3. Änderung des Flächennutzungsplanes abgegebenen Stellungnahmen hat die Gemeindevertretung mit der Anlage "Abwägungsempfehlung" des Planlabors Stolzenberg vom 12.07.2018 geprüft. Anregungen der Öffentlichkeit liegen nicht vor.

noch zu TOP 8):

2. Der Entwurf der 3. Änderung des Flächennutzungsplanes für das Gebiet **OT Vinzier, Ortsausgang Richtung Bad Oldesloe, nördlich der Hauptstraße (K 66), südlich der Straße Zum Schlagen**

und die Begründung werden in den vorliegenden Fassungen gebilligt.

3. Der Entwurf des Planes und die Begründung sind nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen und die beteiligten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange von der Auslegung zu benachrichtigen. Zusätzlich sind der Inhalt der Bekanntmachung der öffentlichen Auslegung und die nach § 3 Absatz 2 Satz 1 BauGB auszulegenden Unterlagen ins Internet einzustellen und über den Digitalen Atlas Nord des Landes Schleswig-Holstein zugänglich zu machen.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Gemeindevertreterinnen/Gemeindevertreter: 13;

davon anwesend: 10; Ja-Stimmen: 8; Nein-Stimmen: 0; Stimmenthaltungen: 2

Bemerkung:

Aufgrund des § 22 GO waren keine Gemeindevertreterinnen/Gemeindevertreter von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

TOP 9: Bebauungsplan Nr. 10 für das Gebiet „südlich der Oldesloer Straße Nr. 1a bis 7 und Zur Kirche 1“;

hier: Entwurfs- und Auslegungsbeschluss

Hierzu liegt eine Beschlussvorlage des Büros Architektur + Stadtplanung vor. Gegenüber der postalisch verschickten Version hat sich noch eine Änderung ergeben, die per E-Mail kommuniziert wurde. Diese geänderte Planvorlage ist Grundlage des nachstehenden

Entwurfs- und Auslegungsbeschluss

- Der **Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 10** für das Gebiet „südlich der Oldesloer Straße Nr. 1a bis 7 und Zur Kirche 1“ und die Begründung werden in den vorliegenden Fassungen gebilligt.
- Der Entwurf des Planes und die Begründung sind nach **§ 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen** und die beteiligten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange über die Auslegung zu benachrichtigen. Die Beteiligung **der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 (2) BauGB** ist durchzuführen.
- Zusätzlich sind der Inhalt der Bekanntmachung der öffentlichen Auslegung und die nach § 3 Abs. 2 S. 1 BauGB auszulegenden Unterlagen ins Internet einzustellen und über den Digitalen Atlas Nord des Landes Schleswig-Holstein zugänglich zu machen.
- Der Bürgermeister wird beauftragt die öffentliche Auslegung gemäß § 3 (2) BauGB durchzuführen.
- Das Planungsbüro Architektur + Stadtplanung wird nach § 4b BauGB beauftragt, die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 (2) BauGB zu beteiligen.

noch zu TOP 9):

Abstimmungsergebnis

Gesetzliche Anzahl der Gemeindevertreterinnen/Gemeindevertreter:	13
davon anwesend:	10
Ja-Stimmen:	10
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

Bemerkung:

Aufgrund des § 22 GO waren keine Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

TOP 10: 4. Änderungssatzung zur Hauptsatzung der Gemeinde Travenbrück, Kreis Stormarn; hier: Neue Fassung des § 5 Abs. 1 und 2 – Ständige Ausschüsse

Die Gemeindevertretung beschließt die 4. Änderungssatzung zur Hauptsatzung der Gemeinde Travenbrück, Kreis Stormarn, wie vorgelegt mit folgenden Ergänzungen der Anzahl der Mitglieder in den einzelnen Ausschüssen:

§ 5 Absatz 1a) Zusammensetzung: 9 Mitglieder

§ 5 Absatz 1b) Zusammensetzung: 9 Mitglieder

§ 5 Absatz 1c) Zusammensetzung: 9 Mitglieder

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 11: Wahl weiterer Ausschussmitglieder und Stellvertreter/innen

a) Ausschuss für Finanzen, Aufgabenkontrolle und Prüfung der Jahresrechnung

b) Ausschuss für Bau, Wege, Umwelt und Wasserwirtschaft

c) Kultur-, Sport- und Sozialausschuss

Für die Wahl werden vorgeschlagen:

a): als bürgerliches Mitglied Ina Ferl

Abstimmungsergebnis: 9 Ja-Stimmen, eine Enthaltung

b): kein Wahlvorschlag

c) als bürgerliche Mitglieder Margit Bitsching, Rönne Filusch und Emily Schierhorn

Abstimmungsergebnis 9 Ja-Stimmen eine Enthaltung

TOP 12: Bericht des Ausschussvorsitzenden Herr Steentoft;

hier: Sachstandsbericht 40-jähriges Bestehen der Gemeinde Travenbrück

Herr Steentoft berichtet ausführlich über den Stand der Vorbereitungen und die geplanten Aktivitäten. Der Ablauf des Festaktes steht fest, auch die weiteren Aktivitäten mit Kinder-Disco und abendlicher Erwachsenen-Disco sind durchgeplant. Wasser- und Stromversorgung sind ebenso gesichert wie die Müllabfuhr. Da 2 Mitglieder des Festausschusses ausgeschieden sind, sind weitere Mitarbeiter willkommen. .

Die erste öffentlichkeitswirksame Werbung gibt es jetzt in der Gemeinde-Gazette. Darüber hinaus ist die Herausgabe eines Flyers kurz vor der Veranstaltung vorgesehen.

Zur Beratung der nachfolgenden Tagesordnungspunkte ist die Öffentlichkeit gemäß zuvor gefasstem Beschluss ausgeschlossen.

Die Sitzung wird nach zehnminütiger Unterbrechung nichtöffentlich fortgesetzt.

TOP 13: Grundstücksangelegenheiten

TOP 14: Vertragsangelegenheiten

TOP 15: Personalangelegenheiten

Bürgermeister

Protokollführer